Echtzeit-Informationssystem zur smarten Besucherlenkung für touristische Einrichtungen in Bayern

Im Projekt wird der ÖPNV digital abgebildet und mit Informationen zu touristischen Destinationen verknüpft. So kann sowohl die Mobilität vor Ort, wie auch An- und Abreisemobilität auf umweltfreundliche Verkehrsmittel verlagert werden. Durch die Sichtbarmachung von möglichen Transportmitteln zu und von den Destinationen, inklusive aktueller Auslastungen, kann so die Motivation von Tagestouristen, auf den ÖPNV umzusteigen, gefördert werden. Außerdem kann das System genutzt werden, um neben den bekannten auch weniger bekannte touristische Einrichtungen zu bewerben und die Besucherströme besser zu verteilen.

Daher hat das Projekt das Ziel, in Form eines IoT-Netzwerks (Internet of Things) Daten zu Besucherbewegungen aus unterschiedlichen Quellen zusammenzuführen, zu analysieren und in Nahe-Echtzeit Informationen zur aktuellen und künftigen Auslastung touristischer Hotspots zu geben. Als Innovation sollen heterogene Bewegungsdaten, z.B. aus Zählern an Besucherschranken oder Kassenautomaten, mittels künstlicher Intelligenz (KI) ausgewertet werden, um verlässliche Prognosen abzuleiten. Indem zusätzlich Mobilitätsdaten aus Floating Car Data, aus ÖPNV-Fahrgastzählsystemen und von weiteren Sensoren genutzt werden, soll die Erfassung und Vorhersage von Besucherströmen besser und rechtzeitiger gelingen. Für eine effiziente und interaktive Nutzbarkeit der gewonnenen Informationen werden die aufbereiteten Bewegungsdaten und Analysewerkzeuge im Kontext einer webbasierten 3D-Stadtmodellplattform visualisiert.

Eckdaten

Kurztitel

ISTBayern

Forschungsschwerpunkt

Digital Technologies and their Applications

Laufzeit

01.05.2022 - 30.04.2025

Fördergeber

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Projektträger

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Projektleitung

Prof. Dr. Wolfgang Dorner

Ziele

Projektziel ist die Pilotierung eines Informationsnetzwerkes, das Daten zu Besucherbewegungen aus unterschiedlichen Quellen zusammenführt, analysiert und in (Nahe-)Echtzeit Informationen zur Auslastung touristischer Hotspots gibt.

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

B2M SOFTWARE